PROTOKOLL DER JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER DVS AM 26. SEPTEMBER 1985

ORT: UNIVERSITÄT MAINZ

ZEIT: 18.00 - 19.45 UHR

TEILNEHMER: 108 DVS-MITGLIEDER UND ZAHLREICHE GÄSTE

TOP 1: ERÖFFNUNG UND BEGRÜSSUNG

Herr WILLIMCZIK begrüßt als Präsident der DVS neben den DVS-Mitgliedern eine Reihe von Gästen zur Jahreshauptversammlung 1985.
Er weist darauf hin, daß der Beginn der Jahreshauptversammlung nach dem ausgedruckten Programm eine halbe Stunde früher beginnt, als dies in der Einladung angegeben gewesen ist. Gegen den Beginn um 18.00 Uhr wird kein Widerspruch erhoben.

TOP 2: WAHL DES VERSAMMLUNGSLEITERS, DES PROTOKOLLANTEN UND DES WAHLAUSSCHUSSES

Zum Versammlungsleiter wird Herr GARSKE, als Protokollantin die Geschäftsführerin, Frau KOCH, gewählt. Der Wahlausschuß wird aus den Herren BECKER, GARSKE und SCHRÖDER sowie Frau KOCH gebildet.

TOP 3: FESTLEGUNG DER ENDGÜLTIGEN TAGESORDNUNG

Als neuer TOP 8 wird aufgenommen 'Zweijahresregelung der Jahreshauptversammlung'. Der alte TOP 8 wird zu TOP 9.

TOP 4: BERICHT DES VORSTANDS

TOP 4.1 TÄTIGKEITSBERICHT

Der Tätigkeitsbericht des Vorstands liegt diesem Protokoll als Anlage bei.

TOP 4.2:

Der Bericht des Schatzmeisters liegt dem Protokoll als Anlage bei.
Herr TREBELS verliest in Abwesenheit der beiden Kassenprüfer ihren Bericht. Darin wird festgestellt, daß die Kasse ohne jede Beanstandung geführt worden ist.

TOP 4.3:

Entlastung des Vorstands.

Der Vorstand wird durch Akklamation entlastet.

TOP 5: BERICHTE DER LANDESGRUPPEN, SEKTIONEN UND KOMMISSIONEN

Herr JOHN berichtet über die Arbeit der Sektion SPORTGESCHICHTE.
Der Bericht liegt diesem Protokoll bei.

TOP 6: WAHLEN

TOP 6.1: WAHL DES PRÄSIDENTEN

Als einziger Kandidat wird Herr KURZ vorgeschlagen. Vor seiner Wahl entwickelt er Vorstellungen für die weitere Arbeit der DVS und kündigt an, daß er im Falle seiner Wahl einen Vorschlag für weitere Vorstandsmitglieder unterbreiten wird. Herr KURZ wird in geheimer Wahl mit 80 Stimmen bei 16 Enthaltungen und 6 Gegenstimmen gewählt.

TOP 6.2: WAHL DES SCHATZMEISTERS

Einziger Kandidat ist Herr KARL. Er wird durch Akklamation wieder zum Schatzmeister gewählt.

TOP 6.3:

Nach kurzer Diskussion der Gesichtspunkte, die für die Wahl der Vorstandsmitglieder berücksichtigt werden sollten, stellen sich zur Wahl: DIGEL, HACKFORT, KÄHLER, KÖPPE, QUANZ.
In geheimer Abstimmung werden die Herren QUANZ (84) DIGEL (74) und KÖPPE (57) in den Vorstand gewählt. Herr HACKFORT erhielt 52, Herr KÄHLER 30 Stimmen.

TOP 6.4: WAHL DER KASSENPRÜFER

Die Amtszeit von Frau SPENGEMANN-WACH läuft noch bis zum nächsten Jahr. Neugewählt wird Herr Dr. BAUER aus Bremen.

Nach Abschluß der Wahlen dankt Herr GRUPE ausführlich Herrn EBERSPÄCHER und Herrn WILLIMCZIK für ihre für die DVS geleistete Arbeit. Dabei verweist er besonders auf die Weiterentwicklung der Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft in den letzten Jahren.

TOP 7: SOLIDARITÄTSFONDS

Herr WILLIMCZIK erklärt für den alten Vorstand, warum der Solidaritätsfonds bisher nicht eingerichtet worden ist. Weder der Vorstand noch der Hauptausschuß sahen sich in der Lage, Kriterien für die Vergabe der Gelder zu entwickeln. Die Jahreshauptversammlung wird aufgefordert, mit konkreten Vorschlägen an den neuen Vorstand heranzutreten, wenn sie weiterhin an ihrem Beschluß aus der letzten Jahreshauptversammlung festhält.

TOP 8: ZWEIJAHRESREGLUNG DER JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Die nächste Jahreshauptversammlung wird im Rahmen des ADL-Kongresses in Kiel (1.-4.5.1986) stattfinden. Der Zeitraum bis zur darauffolgenden Jahreshauptversammlung wird dann eineinhalb Jahre betragen.
In der Zwischenzeit sollen zwei Hauptausschußsitzungen stattfinden.

Für die Jahreshauptversammlung in Kiel soll dann eine Satzungsänderung eingebracht werden, nach der Jahreshauptversammlungen nur noch alle zwei Jahre stattfinden sollen. Es wird dies erforderlich, wenn - was geplant ist - Sportwissenschaftliche Hochschultage nicht mehr in jedem Jahr durchgeführt werden.

TOP 9: VERSCHIEDENES

Der Vorstand der DVS hat auf seiner letzten Sitzung eine Sektion 'SPORTPHILOSOPHIE' eingesetzt. Sprecher ist Herr FRANKE aus Osnabrück. Die Bestätigung dieser Sektion soll frühestens auf der Jahreshauptversammlung in zwei Jahren erfolgen. Bis dahin soll entschieden werden, ob es sinnvoll ist, eine eigenständige Sektion 'SPORTPHILOSOPHIE' zu gründen oder aber die Fragestellungen in anderen Sektionen zu behandeln.

Möglicherweise wird in absehbarer Zeit eine Kommission 'Dokumentation' gegründet.

Beate Koch

(Protokollführerin)

B. Koch

Ulrich Garske

(als Versammlungsleiter)

U. Garske

Dr. H. Karl
DVS-Schatzmeister
Clausthal-Z., 31.1.85

DVS - Kassenbericht 1984

Voranschlag

Einnahmen			Ausgaben		
Beiträge	DM	24 000,--	Verpflichtungen aus 1983	DM	8 727,50
Zuschüsse	DM	6 000,--	Vorstand	DM	7 000,--
Druck	DM	5 000,--	Kommissionen/Sektionen	DM	3 000,--
Kontostand 1.1.	DM	21 551,55	Beitrag ADL/DSB	DM	3 000,--
			Druck	DM	5 000,--
	DM	56 551,55	Eigenleistung Hochschultag	DM	10 000,--
			Tennissymp.	DM	3 500,--
			Symp. Berlin	DM	4 500,--
			Bew.-Lehre	DM	1 000,--
			Soziologen	DM	1 500,--
			Sonst. Veranstaltungen	DM	2 000,--
			Kontostand	DM	7 323,95
				DM	56 551,55

Tatsächliche Entwicklung

Beiträge	DM	19 470,--	Vorstand	DM	4 637,55
Zuschüsse	DM	7 500,--	Nachwuchs	DM	1 530,66
Druck	DM	5 376,29	Beiträge	DM	7 500,--
HT-Einnahmen	DM	6 000,--	Druck	DM	4 822,28
& Kto.			Hochschultag	DM	13 092,89
ADL-Rückerst.	DM	1 872,93	Tennis-Symp.	DM	6 794,18
Zinsen	DM	581,25	Berlin Symp.	DM	4 667,81
Sonstiges	DM	313,83	Gesch.-Symp.	DM	1 544,80
Einn. Tennis	DM	1 399,--	Soziol.-Symp.	DM	1 638,40
	DM	42 513,31	Schulpr.St.-Symp.	DM	560,--
Bestand 1.1.	DM	21 551,55	Gesch.-Komm.	DM	1 691,50
	DM	64 064,85	Rückzahlungen	DM	3 719,81
			Sonstiges	DM	260,40
			Bestand 31.12.	DM	11 604,57
				DM	64 064,85

Dr. H. Karl
DVS-Schatzmeister

Etatvorschlagt 1985

Einnahmen			Ausgaben		
Beiträge	DM	25 000,—	Vorstand	DM	6 000,—
Zuschüsse			Hochschultag 83	DM	6 000,—
ohne HT	DM	8 200,—	Druck HT 83	DM	9 000,—
Druck	DM	8 000,—	Druck	DM	7 500,—
Rest HT 1984	DM	15 000,—	Symp. Berlin	DM	4 000,—
	DM	56 200,—	Gesch. Führung	DM	1 000,—
Best. 1.1.85	DM	11 604,57	Sekt./Komm.	DM	2 000,—
	DM	67 804,57	Beiträge	DM	1 000,—
			HT Mainz	DM	10 000,—
			Veranstaltungen	DM	4 000,—
			Sonstiges	DM	2 000,—
				DM	52 500,—
			Konto 31.12.85	DM	15 304,57
				DM	67 804,57

1985 - Stand 20.09.1985

Einnahmen				Ausgaben		
Beiträge	DM	26 290,—		Vorstand	DM	5 014,03
Zuschüsse	DM	5 400,—		Kommissionen	DM	1 301,73
Veranst.				Gesch.	DM	2 813,40
HT Bremen	DM	17 110,56		Bew. Tr.	DM	2 799,70
Druck	DM	3 919,76		HT Bremen	DM	8.837,32
Sonst./Umb.	DM	604.90		Druck Protokolle	DM	7 327,65
	DM	53 325,22		Gesch.fhrg.	DM	4 422,95
				Vorst.		
				Beiträge	DM	3 500.—
					DM	36 016,78
Bestand 1.1.	DM	11 604.57		Best. 20.09.		
	DM	64 929,79		Konten	DM	3 913,01
		DM 53 325,22		Festgeld	DM	25 000.—
					DM	64 929,79
Einn.entw.				Ausgaben bis Jahresende:		
Zusch. BISP	DM	4 100,—		Druck	DM	13 000,—
Druck	DM	3 000,—		Abr. Gesch. 84	DM	1 000,—
Beitr.	DM	2 000,—		Man Kost.	DM	1 500,—
	DM	9 100,—		Vorstand	DM	3 000,—
		DM 9 100,—		Rückz.	DM	800,—
		DM 62 425,22		Abwicklg. Veranst.		
		DM 11 604,57		Mainz, B. Boll, Lit.	DM	10 000,—
		DM 74 029,79			DM	29 300,—
						DM 36 016,78
						DM 29 300,—
						DM 65 316,78
				Best. 31.12.	DM	8 713,01
					DM	74 029,79